

Audi bewegt Autos per Roboter

Seit Februar transportieren zwei Roboter im Audi-Werk Ingolstadt Autos in einer Pilotphase nach der Produktion selbstständig auf eine Zwischenfläche. Von dort aus stellen diese fahrerlosen Transportsysteme namens „Ray“ die Fahrzeuge später nach Versandzielen geordnet wieder bereit, damit Logistikmitarbeiter sie auf Bahnwaggons verladen können. Die Idee für die Roboter mit dem Namen „Ray“ stammt von dem bayerischen Unternehmen Serva Transport Systems und hat der Firma 2013 bereits eine Nominierung für den Deutschen Gründerpreis eingebracht.

Ray ist frei beweglich und hochflexibel. Er besteht aus einem sechs Meter langen und drei Meter breiten Gestell, das via Sensorik Position und Maße eines Autos erfasst und sich auf diese einstellt. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



In einer Pilotphase transportieren seit Februar zwei Roboter im Audi-Werk Ingolstadt Autos nach der Produktion selbstständig auf eine Zwischenfläche.
